

**Die Bürger, mit denen ich gesprochen habe,
wollen gar nicht beteiligt werden. Denen
reicht es, wenn sie informiert werden.**



* Dirk Scheelje (Die Grünen) im Bauausschuss der Stadt Kiel

Die Realität: Nicht mal das Informieren klappt! Die Auswertung der Bürgerinnen- und Bürgerbefragung im Auftrag der Landeshauptstadt Kiel ergab, dass sich nur 11,9% der BürgerInnen über die Vorhaben und Planungen der Stadt Kiel ausreichend und rechtzeitig informiert fühlen.

Damit Kiels Bürgerinnen und Bürger sich informieren und mitbestimmen können, brauchen sie einen freien Zugang zu allen Informationen. Dafür brauchen wir eine Transparenzsetzung mit einem leicht zugänglichen zentralen Informationsregister.

Alle Fakten öffentlich zu machen bedeutet: die Grundlagen für die demokratischen Beteiligungsrechte der BürgerInnen zu liefern und Mitbestimmung zu ermöglichen.

Deshalb am 26. Mai 2013

WIR in Kiel


